

Inseli verhilft zum Glück

Neu St. Johann Vier Personen beantworteten die sechs Fragen im Wettbewerb am Eröffnungstag rund um das neue Trauminseli richtig. Kürzlich wurden sie ausgelost und dürfen sich nun über ihre gewonnenen Preise freuen.

Ende Juni wurde die Wiedereröffnung des neugestalteten Inselis beim Johanneum in Neu St. Johann während eines ganzen Tages gefeiert. Die Teilnehmenden an dieser Feier konnten an einem Wettbewerb mitmachen. Das Johanneum teilte nun mit, dass die vier Gewinner des Wettbewerbs zu einem Anlass mit einer Preisverleihung ins Johanneum eingeladen wurden.

Sechs Fragen rund um das Trauminseli mussten die Wettbewerbsteilnehmenden beantworten. Aus den Talons mit allen richtigen Antworten wurden die Gewinner gezogen. Glücksfeen waren zusammen mit einem Klienten des Johanneums je eine Vertretung der St. Galler Kantonalbank in Nesslau sowie Vertretungen der an der Inseli-Neugestaltung beteiligten Betriebe. Die St. Galler Kantonalbank hatte mit einem Beitrag aus Anlass ihres 150-Jahr-Jubiläums die Erneuerung des Inselis erst möglich gemacht (das «Toggenburger Tag-



Moreno Grisendi, Niederlassungsleiter SGKB Nesslau; Cristina Hauri, 4. Preis; Ralph Hauri, 1. Preis; Herbert Skutznik, 2. Preis, sowie Franz Grandits, Pädagogischer Leiter am Johanneum (von links). Bild: PD

blatt» berichtete). Bei der Preisverleihung waren drei der vier Gewinner der Hauptpreise anwesend. Den ersten Preis gewann Ralph Hauri aus Nesslau, so das Johanneum. Er darf in Begleitung einen Ausflug auf den Säntis machen. Der zweite Preis geht an Herbert Skutznik in Ebnat-Kappel. Mit einer Begleitperson darf er sich im Gipfelrestaurant auf dem Chäserrugg verwöhnen lassen. Einen Familieneintritt in den Kinderzoo in Rapperswil-Jona gewann mit dem dritten Preis Andreas Geiser aus Wattwil. Cristina Hauri aus Nesslau wurde von den Glücksfeen als Gewinnerin des vierten Preises gezogen. Sie erhält Geschenkkarten für einen nächsten Einkauf in der Migros.

Die Freude der Gewinnerin und der zwei Gewinner war gross, als sie von Franz Grandits, Institutionsleitung des Johanneums, und von Moreno Grisendi, Niederlassungsleiter der St. Galler Kantonalbank in Nesslau, ihre Preise erhielten. Franz Grandits

gratulierte bei dieser Gelegenheit den Preisträgern. Er erwähnte am Anlass ebenso die Sponsoren der vier Preise wie die Säntis-Schwebbahn AG, die Toggenburg Bergbahnen AG, Knies Kinderzoo sowie die Migros. Er erwähnte seine Freude darüber, dass der Tag der Wiedereröffnung des Inselis von vielen Gästen besucht wurde. Ebenso zahlreich seien die vielen Besucherinnen und Besucher, welche die Neugestaltung des Inselis in der Thur – das Inseli ist im Besitz des Johanneums – lobend erwähnten. Franz Grandits weist im Schreiben des Johanneums darauf hin, dass die Bevölkerung weiterhin eingeladen sei, diesen einmaligen Ort für sich zu entdecken oder sich für die Durchführung eines Anlasses mitten auf der Insel in der Thur zu interessieren. (pd/lim)

Hinweis

Weitere Informationen zur Institution Johanneum siehe Website www.johanneum.ch